View this email in your browser

Newsletter
Juni 2026

Liebe Freundinnen und Freunde der Landesmusikakademie Berlin,

Liebe Freundinnen und Freunde der Landesmusikakademie Berlin,
es war viel los in den letzten Wochen – lesen Sie weiter unten im Rückblick, was im musikalischen Mai alles so bei uns passiert ist – und genauso geht es weiter! Freuen Sie sich in diesem Newsletter auf Themen zum Tonstudio-Umbau, zu Community Music und zum Ausblick auf neue Kurse.
In diesem Newsletter finden Sie wieder ein Jubiläumsangebot der Landesmusikakademie Berlin, das besonders für die Lehrkräfte der bezirklichen Musikschulen Berlins interessant sein wird.
Wir freuen uns, wenn Sie mal wieder bei uns vorbeischauen, sei es als Kursteilnehmende oder Tagungsbesucher:in!
Herzliche Grüße aus der Wuhlheide
Ihr LMAB-Team

In eigener Sache 1: Das Tonstudio der Landesmusikakademie Berlin startet in eine neue Generation!

(Ab 29. Juni 2026)

Mit einer umfassenden technischen Modernisierung schaffen wir optimale Bedingungen für hochwertige Musikproduktionen – von der ersten Idee bis zur fertigen Aufnahme. Herzstück des neuen Studios ist ein SSL Origin Mischpult mit 32 Kanälen, das größere Besetzungen, komplexere Produktionen und noch mehr kreative Freiheit ermöglicht.

Gleichzeitig sorgt ein modernes Monitoring-System dafür, dass sich Musikerinnen und Musiker ihre Kopfhörermischungen individuell selbst erstellen können. Das macht Aufnahmesessions effizienter, komfortabler und musikalischer.

Von Singer-Songwritern über Bands und Ensembles bis hin zu Chören, Schulprojekten und Big Bands: Das modernisierte Studio bietet professionelle Produktionsbedingungen für unterschiedlichste Besetzungen und Anforderungen.

Ergänzt wird das Angebot durch hochwertige mobile Aufnahmen in den Konzertsälen der Landesmusikakademie Berlin. Die neue Technik steht dabei nicht Selbstzweck im Mittelpunkt. Sie schafft vor allem eines: bessere Voraussetzungen für überzeugende musikalische Ergebnisse. Mehr Kanäle, mehr Flexibilität, mehr Zuverlässigkeit – und damit mehr Raum für Ihre Musik.

Wir freuen uns darauf, die ersten Produktionen im neuen Studio zu begrüßen.

LANDES
MUSIK
AKADEMIE
BERLIN
Tonstudio
Wuhlheide
Recording, Mixing & Mastering

Link

In eigener Sache 2: 4.Fachtag COMMUNITY MUSIC – Early Bird

Der Fachtag Community Music am 24. September 2026 nimmt Form an.
Schwerpunkte des Fachtags sind Populäre Musik, Inklusive Musikpraxis, und Intervention in der Community Music. Neben Impulsen zentraler Stimmen des Feldes im Plenum ist wieder ein vielseitiges Programm an Workshops, Diskussionen, und Austauschformaten geplant. Erste Programmhighlights sind ab sofort online zu finden.
Bis zum 30. Juni gilt ein Early-Bird-Tarif (Frühbucherrabatt).

Die Dozent:innen und Partner: Handiclapped-Kultur Barrierefrei e.V., Klingklusion, Music CARES: Social Compass, Marion Haak-Schulenburg, Volker Bernius, Matt Robinson, Marleen Kiesel, Lukas Macher, Elisa Beck, Dr. Ursula Vryzaki, Gisbert Schürig, blu:boks

Der Fachtag ist als eintägige Fortbildung im Sinne des §3 Abs. 2 Nr. 6 BbgMKSchulG anerkannt.
Alle Infos hier:

Link

Ausblick 1: Heterogene Gruppen – wie wir es schaffen, MIT Teilnehmer:innen und nicht gegen sie zu arbeiten

(17.09.2026 - 15.10.2026)

Wie kommt man mit heterogenen Gruppen in einen gemeinsamen Flow und hat auch als Leitung mit der Gruppe Spaß und Freude? Wie kann es gelingen, eine Gruppe so zu leiten, dass die Bedürfnisse von Teilnehmer:innen mit unterschiedlichem Alter, musikalischen Vorerfahrungen und Interessen sowie mit unterschiedlichen Voraussetzungen für einen gemeinsamen Lernprozess erkannt und beantwortet werden können? In dieser Fortbildung nutzen wir Wissen um die (Dys-)Regulation des Nervensystems, um besser zu verstehen, wie wir das Verhalten von Schüler*innen einordnen und konstruktiv darauf reagieren können. Damit eröffnet sich ein Weg, der mit den Möglichkeiten der Gruppe arbeitet und nicht gegen sie – mit einem empathischen Blick auf das Gesamtsystem "Mensch". Zudem probieren wir Repertoire und Arbeitsweisen aus, die für unterschiedliche musikalische Voraussetzungen gut umsetzbar sind.
Termin 1 und 3 werden mit Hilfe einer Videokonferenz gestaltet. Die Links erhalten Sie kurz vor dem Termin.

In Kooperation mit der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Bei Anmeldung bis zum 20. August 2026 bekommen Sie auf diesen Kurs **30% Jubiläums-Rabatt,** wenn Sie bei der Anmeldung das Kennwort "Happy Birthday" ins Bemerkungsfeld schreiben!

Weitere Infos unter:

Link

Ausblick 2:
Eine Musikreise von Anatolien nach Mesopotamien
(05.09.2026 - 06.09.2026)

Singende und Instrumentalisten entdecken gemeinsam traditionelle Lieder aus Anatolien und Mesopotamien – Musik, die von vielfältigen Kulturen geprägt ist und bis heute auch in Deutschland lebendig bleibt.

Gulê Bulgurcu gestaltet den vokalen Teil des Workshops in Anlehnung an Prinzipien der Community Music.
Ahmet Tirgil erläutert den Instrumentalist:innen die charakteristischen Merkmale wie Mikrotonalität und Verzierungen.
Die Arrangements werden flexibel an Besetzung und Spielniveau der Gruppe angepasst, sodass ein lebendiges, gemeinsames Musizieren entsteht.

Weitere Infos unter:

Link

Ausblick 3: Die Gitarren-Baustelle: Liedbegleitung mit älteren Menschen

(04.09.2025)

In dieser Arbeit verläuft nicht immer alles nach Plan. Um musikalisch flexibel reagieren zu können, kann die Gitarre als vielseitig einsetzbares Instrument ein wertvolles Werkzeug sein. Musiktherapeut Wolfgang Tschegg zeigt Tipps und Kniffe aus seiner langjährigen Praxis in Einrichtungen für Senior:innen. Daneben bekommen Sie grundlegendes musiktheoretisches Handwerkszeug, Liedrepertoire sowie Wissen über die Gitarre und ihr Zubehör. Im praktischen Teil des Workshops lernen Sie, nach Gehör einfache Lieder zu begleiten.
Mehr Infos unter:

Link

Rückblick 1 : klangwelten-Schulprojekttage

Die Klangwelten-Schulprojekttage richten sich an Grundschüler:innen der Klassenstufen 1 bis 6. Im Vorfeld konnten sich die Klassen für einen von insgesamt 13 Workshops zu den unterschiedlichsten Themen aus der Welt der Musik anmelden. Das Angebot reichte von Beatbox, Rap über Ukulele, diversen Percussionworkshops bis hin zu Capoeira, Breakdance und Klangstaborchester.

Ergänzt wurde das Angebot durch ein Konzert des Aurum-Ensembles mit dem Titel: "Ach, dachte Bach“, das den jungen Zuschauer:innen auf unserer großen Astrid-Lindgren-Bühne die Golbergvariationen von Johann-Sebastian Bach auf spielerische und liebevolle Weise näherbrachte.

Wir freuen uns auf die nächsten Klangwelten vom 27.-29. April 2027. Die Anmeldephase startet in der Regel zu Beginn des Schuljahres.

Rückblick 2: Community Singing – eine Kooperation mit blu:boks

„Klingende Demokratie - Community Singing im Familientreff Fennpfuhl“ ist ein kostenloses Mitmach-Angebot der Landesmusikakademie Berlin für Familien mit kleinen Kindern im Kiez Fennpfuhl. Zwei Veranstaltungen fanden schon am 20. Mai und 3. Juni 2026 im Familiencafé blu:boks statt. Großeltern, Eltern und Kinder sangen und improvisierten gemeinsam einfache Lieder in mehreren Sprachen.
Nadja Dehn ging emphatisch auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden ein und veränderte je nach Bedarf die Bewegungen und Texte der Lieder. Unvergesslich war der gemeinsam gestaltete Regensong begleitet von echtem Blitz und Donner.

Rückblick 3: Das 2. Modul des Berufsbegleitenden Lehrgangs MUSIKGERAGOGIK

Im April fand innerhalb des zweiten Lehrgang-Moduls das Seminar „Das Spielen auf der Veeh-Harfe“ unter der Leitung von Martina Jabusch statt. Die Dozentin ist u.a. Musiktherapeutin, Musikgeragogin und autorisierte Veeh-Harfen-Partnerin. Sie führte die elf Teilnehmenden des Lehrgangs in die Handhabung, Pflege und Stimmung des Instruments ein.
Das Spielen auf dieser besonderen Tischharfe ist niedrigschwellig, weswegen sie mit Erfolg in der Arbeit auch mit älteren Menschen, die keine musikalische Vorbildung haben, eingesetzt wird. Am Ende des Seminartages spielten die Teilnehmenden das Lied „Scarborough Fair“ in der Gruppe und machten so den zauberhaften Klang der Veeh-Harfe im Ensemble hörbar.

Rückblick 4: Community Music Basics

Der Kurs "Community Music Basics: Inklusive und gemeinschaftliche Musikpraxis als soziale Intervention" an der Landesmusikakademie Berlin am 30.-31. Mai bot unter der Leitung von Filiz Gülsular und Lukas Macher eine intensive Einführung in die Theorie und Praxis der Community Music.
Im Mittelpunkt standen inklusive und partizipative Musikmethoden, die Menschen unterschiedlicher Hintergründe und Fähigkeiten zusammenbringen. Durch praktische Übungen, Gruppenarbeit und Reflexion erlebten die Teilnehmenden, wie Musik als Medium für soziale Verbindung und Empowerment wirken kann.
Am Ende des Wochenendes war die Energie im Raum spürbar: "Am Schluss vibrierte die Luft vor Freude und Verbindung, ich war richtig gerührt", so Lukas Macher. Auch Filiz Gülsular betonte: "Wir hatten wirklich ein sehr fruchtbares Wochenende. Es haben einige Feuer gefangen, das war zu spüren." Vielen Dank an die Dozierenden und Teilnehmenden für ein tolles Kurswochenende!“

Gemeinsame Erklärung der Berliner Kultur zur Berlinwahl 2026 Kampagne „#DeineStimmeFürKultur – Berlin ist Kultur“

Die Berliner Kulturlandschaft bringt sich aktiv in den Wahlkampf zur Berlinwahl 2026 ein. Mit der Kampagne „#DeineStimmeFürKultur“ fordern Kulturakteur:innen, Einrichtungen, Verbände und Initiativen die Politik auf, Kultur wieder zu einem zentralen politischen Thema der Stadt zu machen.
Unter dem Leitgedanken „Berlin ist Kultur“ macht die Kampagne deutlich: Kultur ist kein Luxus, sondern demokratischer Raum, gesellschaftlicher Motor und prägender Teil der Berliner Identität. Gleichzeitig stehen viele kulturelle Einrichtungen und Akteur:innen zunehmend unter Druck – durch steigende Kosten, unsichere Förderstrukturen, den Verlust kultureller Räume und prekäre Arbeitsbedingungen.
Kulturakteur:innen aus mehr als 480 Berliner Institutionen und Organisationen haben bislang die gemeinsame Erklärung unterschrieben.

Neue Kurse im Juni und Juli:

Canta la música de latinoamérica: singen – erleben – entdecken – mit Lily Dahab, Prof. Bene Aperdannier
(27.06.2026 - 28.06.2026)
Lily Dahab und ihr langjähriger musikalischer Partner Bene Aperdannier laden ein, die gesanglichen Interpretationen, Eigenheiten, Stimmungen und rhythmischen Naturen der lateinamerikanischen Musik hautnah kennenzulernen. Lily Dahab präsentiert darüber hinaus ein Panorama der weiteren einflussreichen "latin music" des Kontinents, der typischen Stile von Ländern wie Chile, Uruguay, Mexico und Kuba. Der Kurs ist offen für alle, die Lust haben zu singen und auf Entdeckungsreise zu gehen!

Ensemblespiel auf der Blockflöte – mit Sylvia Corinna Rosin, Irmhild Beutler, Leila Schoeneich
(10.07.2026 - 12.07.2026)
Bei diesem erfolgserprobten Format können feste Ensembles und Einzelspieler*innen aller Blockflötentypen mitwirken. Sie erwartet intensive Probenarbeit, ein tolles Miteinander und ein krönendes öffentliches Abschlusskonzert des gewachsenen Blockflötenorchesters. Feste Ensembles können vorbereitete Werke anmelden, ansonsten gibt es Notenmaterial vor Ort. Die Anzahl von 3 – 5-köpfigen Ensembles ist begrenzt. Bei vielen Einzel-Anmeldungen werden größere Ensembles gebildet.
Bei Anmeldung bis zum 10. Juni 2026 bekommen Sie auf diesen Kurs 30% Jubiläums-Rabatt, wenn Sie bei der Anmeldung das Kennwort "Happy Birthday" ins Bemerkungsfeld schreiben!

Alle Kurse

Wenn Sie in Zukunft keine weiteren E-Mails dieser Art von uns erhalten möchten,
klicken Sie bitte hier !

© 2026 Landesmusikakademie Berlin

Landesmusikakademie Berlin
betrieben durch KJfz-L-gBmbH
Straße zum FEZ 2, 12459 Berlin
Telefon: +49 (0)30 530 71 203

USt Id Nr. DE 170899046
Steuernummer: 27/603/51106
Handelsregister: HRB 54751 Berlin-Charlottenburg

DIE BUNDES- UND LANDESMUSIKAKADEMIEN IN DEUTSCHLAND

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

BERLIN